

Konzept zur PSG in der JDAV der Sektion Kassel

Vorwort

Der Deutsche Alpenverein ist als größter Bergsportverband der Welt zugleich einer der großen Naturschutzverbände Deutschlands. Die Sektion Kassel des Deutschen Alpenvereins e.V. hat derzeit über 6000 Mitgliedern. Im Rahmen des ehrenamtlichen Engagements für gesellschaftliche Belange leistet die Jugend der Sektion (JDAV) qualifizierte Jugendarbeit. Wesentliche Ziele der JDAV sind die Persönlichkeitsentwicklung, die Erziehung zu umweltbewusstem Denken und Handeln, das Vermitteln von sozialen Verhaltensweisen und Verantwortung sowie die Ausbildung von bergsportlichen Kompetenzen. Das Wohl dieser Kinder und Jugendlichen zu schützen und ihre geistige und seelische Entwicklung zu fördern, muss oberstes Ziel der Vereinsaktivitäten sein.

Prävention sexualisierter Gewalt

Prävention sexualisierter Gewalt (PSG) beinhaltet die Information, Sensibilisierung, Schulung, Qualifizierung und Beratung aller Akteure *innen, die mit der Betreuung, Ausbildung und Führung von Kindern und Jugendlichen im Deutschen Alpenverein beauftragt sind. DAV und JDAV haben eine Konzeption erarbeitet, die nun schrittweise auf allen Ebenen der Vereinsarbeit umgesetzt werden soll.

Generelles Ziel ist es, einen offenen Umgang mit diesem Thema zu erreichen. Die Etablierung einer Kultur der Aufmerksamkeit und des Hinschauens soll potentielle Täter*innen abschrecken. Gleichzeitig muss es aber vermieden werden, eine Atmosphäre des Misstrauens und der Verdächtigung zu schaffen. Daher ist es entscheidend, dass sich die Jugend-, Familien-, Fachübungs- leiter*innen sowie Trainer*innen mit dem Thema auseinandersetzen und sensibilisiert werden.

Was machen JDAV und DAV?

Seit dem Jahr 2009 ist das Thema PSG ein fester Ausbildungsinhalt der Grundausbildung für Jugend- und Familiengruppen- leiter*innen.

2012 bis 2015 haben DAV und JDAV eine Projektgruppe eingesetzt, die sich umfassend mit der Thematik beschäftigte.

Um das Thema auch fortlaufend zu etablieren finden regelmäßige Treffen der PSG-Fallberatungs-/Abreitsgruppe statt, welche sich mit Fragen rund um das Thema beschäftigt.

Konzept-Bausteine und Implementierung

Folgende konkrete Maßnahmen bzw. rechtliche Rahmenbedingungen sind definiert und finden Anwendung:

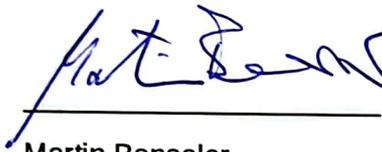
- **Sektionsjugendordnung**
Die „Sektionsjugendordnung der JDAV Sektion Kassel e.V.“ basiert auf der Mustersektionsjugendordnung der Bundes-JDAV und regelt seit mehreren Jahren den rechtlichen Rahmen der Vereinsjugend (letzte Aktualisierung 17.05.2022). Demnach ist „Jugend“ in Anlehnung an das Jugendschutzgesetz bis zum vollendeten 27. Lebensjahr definiert.
- **Jugendleiter*Innen-Grundausbildung**
Die sog. Jugendleiter*Innen-Grundausbildung ist obligatorisch für jede(n) Jugendleiter*In. Jede Grundausbildung hat das Thema PSG zum Gegenstand. Die Grundausbildung ist mit 16 Jahren möglich.
- **eFz**
Jede(r) Jugendleiter*In, jede(r) Jugendtrainer*In hat ein Erweitertes Polizeiliches Führungszeugnis (eFz) vorzulegen.
- **Verhaltenskodex und Verhaltensregeln**
Jede(r) Jugendleiter*In, jede(r) Jugendtrainer*In hat den Verhaltenskodex und die Verhaltensregeln der JDAV Sektion Kassel e.V. – basiert auf dem Verhaltenskodex und Verhaltensregeln der Sportjugend Hessen – zu unterschreiben.
- **Grundsätze und Bildungsziele der JDAV**
Jede(r) Jugendleiter*In, jede(r) Jugendtrainer*In bekommt die sog. „Grundsätze und Bildungsziele der JDAV“ (Beschlussen vom Bundesjugendleitertag am 22.09.2019 in Nürnberg) ausgehändigt.
- **Infobroschüre PSG**
Infobroschüre „PSG - Prävention in JDAV und DAV“ liegt aus.
- **Vertrauensperson / Ansprechpersonen DAV & JDAV / Ext. Beratungsstellen**
Die Stelle einer (ehrenamtlichen) „Vertrauensperson“ für den Bereich JDAV wurde geschaffen. Die Vertrauensperson wurde benannt.
Die Kontakte von Ansprechpersonen bei DAV & JDAV, sowie externen Beratungsstellen hängen aus.
- **Schulung**
Zum kommenden Jahreswechsel ist eine Vorort-Schulung zum Thema PSG durch Lehrkräfte des DAV in Planung.

Aktueller Stand der Implementierung

Nicht zu Letzt durch eine kürzlich (Jahresanfang 2023) vorgenommene und noch nicht vollständig abgeschlossene Neuaufstellung der Jugendarbeit in der Sektion Kassel e.v., aber auch bedingt durch eine recht hohe Fluktuation der Jugendleiter*Innen konnten noch nicht alle Punkte des Konzeptes abschließend implementiert werden.

Das Thema PSG macht eine kontinuierliche Auseinandersetzung erforderlich.

Kassel, den 25.08.2023



Martin Benseler



Jugendreferent der Sektion Kassel des Deutschen Alpenvereins (DAV) e.V.